

# Protokoll

## der Sitzung der Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserverbandes "Havelland" am 28. Mai 2015

**Ort:** Geschäftsstelle des Wasser- und Abwasserverbandes „Havelland“, Sankt-Georgen- Straße 7 in 14641 Nauen  
**Beginn:** 16:00 Uhr  
**Ende:** 18:20 Uhr  
**Teilnehmer:** siehe Teilnehmerliste

### **01. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Zu Beginn der Sitzung begrüßte der stellvertretene Vorsitzende der Verbandsversammlung, Herr Garn, die anwesenden Verbandsmitglieder.

Herr Garn informierte die Anwesenden, dass der Bürgermeister der Stadt Ketzin/Havel mit Schreiben vom 07. Mai 2015 den Mitarbeiter der Stadtverwaltung, Herr Frank Piper, mit sofortiger Wirkung bis auf Widerruf als Vertreter der Stadt Ketzin/Havel in der Verbandsversammlung des WAH's, berufen hat. Das Schreiben des Bürgermeisters wird dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Durch den stellvertretenden Vorsitzenden der Verbandsversammlung wurde festgestellt, dass nachstehend aufgeführte Verbandsmitglieder anwesend waren:

<u>Lfd. Nr.</u>	<u>Verbandsmitglieder</u>	<u>Anzahl der Stimmen</u>
01.	Nauen	33
02.	Brieselang	22
03.	Wustermark	15
04.	Ketzin/Havel	12
05.	Groß Kreutz (Havel)	3

Damit waren von 89 Stimmen der Verbandsversammlung 85 Stimmen anwesend. Die Einladung zu dieser Sitzung der Verbandsversammlung, die Tagesordnung und die Sitzungsunterlagen erhielten alle Verbandsmitglieder ordnungsgemäß und rechtzeitig. Die Verbandsversammlung ist damit beschlussfähig.

## **02. Beschluss der Verbandsversammlung über die Tagesordnung der Sitzung**

Zunächst wurde durch Herrn Seelbinder festgestellt, dass in der Einladung zur heutigen Sitzung der Tagesordnungspunkt 15 im nichtöffentlichen Teil wie folgt korrekt bezeichnet werden muss: „*Bericht des Verbandsvorstehers über die Kreditaufnahme gemäß Wirtschaftsplan 2015*“.

Durch die anwesenden Verbandsmitglieder wurde die nachfolgende Tagesordnung mit der von Herrn Seelbinder vorgetragenen Änderung wie folgt bestätigt:

### **Tagesordnung:**

#### ***Öffentlicher Teil***

01. *Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit*
02. *Beschluss der Verbandsversammlung über die Tagesordnung der Sitzung*
03. *Einwohnerfragestunde*
04. *Protokollkontrolle des öffentlichen Teils der Sitzung der Verbandsversammlung vom 27. November 2014*
05. *Bericht des Verbandsvorstehers über die Erfüllung der Beschlüsse der Verbandsversammlung vom 27. November 2014 und wesentliche Geschäftsvorgänge*
06. *Anfragen der Verbandsmitglieder*
07. *Beschluss der Verbandsversammlung über die 2. Änderungssatzung zur Verbandssatzung*
08. *Bericht über die Durchführung der eigenen technischen Betriebsführung*
09. *Erörterung und Beschluss der Verbandsversammlung zur Ermächtigung des Verbandsvorstehers zur Umschuldung von Verbindlichkeiten*
10. *Wahl eines Vorsitzenden der Verbandsversammlung*
11. *Sonstiges*

#### ***Nichtöffentlicher Teil***

12. *Protokollkontrolle des nichtöffentlichen Teils der Sitzung der Verbandsversammlung vom 27. November 2014*

13. *Bericht des Verbandsvorstehers über die Erfüllung der Beschlüsse des nichtöffentlichen Teils der Sitzung der Verbandsversammlung vom 27. November 2014 und wesentliche Geschäftsvorgänge*
14. *Anfragen der Verbandsmitglieder*
15. *Bericht des Verbandsvorstehers über die Kreditaufnahme gemäß Wirtschaftsplan 2015*
16. *Information des Verbandsvorstehers zum Stand der Ausschreibung der Transportleistung der mobilen Fäkalentsorgung und Empfehlung zur weiteren Vorgehensweise*
17. *Personalangelegenheiten und Sonstiges*

### **03. Einwohnerfragestunde**

Es waren keine Einwohner anwesend.

### **04. Protokollkontrolle des öffentlichen Teils der Sitzung der Verbandsversammlung vom 27. November 2014**

Die anwesenden Verbandsmitglieder bestätigten einstimmig das Protokoll des öffentlichen Teils der Sitzung der Verbandsversammlung vom 27. November 2014.

### **05. Bericht des Verbandsvorstehers über die Erfüllung der Beschlüsse der Verbandsversammlung vom 27. November 2014 und wesentliche Geschäftsvorgänge**

Zu Beginn des Tagesordnungspunktes informierte Herr Seelbinder die Verbandsmitglieder über die Umsetzung der Beschlüsse des öffentlichen Teils der Sitzung vom 27. November 2014. Alle Beschlüsse des öffentlichen Teils dieser Sitzung wurden im Amtsblatt des Verbandes Nr. 35 am 29.12.2014 veröffentlicht.

Mit Beschluss-Nr. 06/2014 wurde durch die Verbandsversammlung der Jahresabschluss 2013 genehmigt und der Verbandsvorsteher für das Jahr 2013 entlastet. Ein weiterer Handlungsbedarf zur Umsetzung des Beschlusses besteht nicht.

Mit Beschluss-Nr. 07/2014 wurde beschlossen den Wirtschaftsprüfer Frank Liedtke mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2014 zu beauftragen. Der Auftrag wurde schriftlich an Herrn Liedtke erteilt. Die Prüfung des Jahresabschlusses 2014 findet im Juli und August diesen Jahres statt. Der schriftliche Prüfbericht wird den Verbandsmitgliedern als Sitzungsunterlage für die nächste Sitzung zugesendet. An der Sitzung wird ein Mitarbeiter des

Wirtschaftsprüfungsunternehmens teilnehmen und die wesentlichen Aussagen des Prüfberichtes vortragen sowie Fragen der Verbandsmitglieder beantworten.

Mit den Beschlüssen 08/ und 09/2014 wurde jeweils eine Änderungssatzung der Trinkwasserversorgungssatzung und der Schmutzwasserentsorgungssatzung beschlossen. Die Satzungsänderungen sind mit Ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt Nr. 35 des Verbandes in Kraft getreten. Dies trifft auch zu auf die mit Beschluss-Nr. 10 beschlossene Kostenersatzsatzung des Verbandes.

Mit dem Beschluss 11/2014 wurde der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2015 beschlossen. Die Aufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 30.01.2015 die darin festgelegte Nettokreditaufnahme in Höhe von 1.000.000 EUR festgelegt. Die im Wirtschaftsplan getroffenen Festlegungen, insbesondere auch im Bezug zu Investitionen, werden von der Verwaltung umgesetzt.

Mit Beschluss-Nr. 12/2014 wurde die Höhe des Kassenkredites beschlossen. Der Kassenkredit wurde bisher nicht in Anspruch genommen.

Mit Beschluss-Nr. 13/2014 ermächtigte die Verbandsversammlung den Verbandsvorsteher zur Durchführung von Auftragsvergaben. Diese Auftragsvergaben erfolgten auf der Grundlage einer Ausschreibung gemäß VOB. Der günstigste Bieter erhielt den Zuschlag. Die Vergabesummen lagen unter dem Wertansatz im Wirtschaftsplan. Die Verbandsmitglieder hatten die Möglichkeit Einsicht in die Vergabeunterlagen zu nehmen.

Mit Beschluss-Nr. 14/2014 wurde der Verbandsvorsteher ermächtigt mit dem Auslaufen einer Zinsbindung eine Verbindlichkeit des Verbandes neu auszuschreiben. Die Ausschreibung ist erfolgt. Die Angebotsabgabe der beteiligten Kreditinstitute erfolgt am 15.06.2015. Über das Ergebnis wird der Verbandsvorsteher auf der nächsten Sitzung der Verbandsversammlung berichten.

Die Verbandsversammlung wurde durch Herrn Seelbinder über den Stand der Altanliegerbeitragsenerhebung informiert. Bisher sind 64 Klagen beim Verwaltungsgericht Potsdam hierzu anhängig. Zur Vermeidung von Einnahmeverlusten aus Beitragsforderungen durch die Verjährungsregelung zum 31.12.2015, prüft der Verband zur Zeit für alle B-Plan Gebiete beitragsrechtliche Ansprüche und führt hierzu gegebenenfalls Anhörungen und Bescheidungen durch.

Eine Auswertung der Verbrauchsabrechnung 2014 wird dem Protokoll beigelegt. Die Verbandsversammlung wurde über Umsatzmengen und Umsatzerlöse im Vergleich zum Wirtschaftsplan 2014 informiert. Insgesamt wurden im Wirtschaftsjahr 2014 Umsatzerlöse in Höhe von 11.352.662,52 EUR erzielt. Damit wurde der Ansatz im Wirtschaftsplan um 137.262,52 EUR überschritten. Im Rahmen der Jahresendabrechnung wurden 15.816 Gebührenbescheide verschickt. Dagegen wurden 50 Widersprüche eingelegt. Gegen einen Widerspruchsbescheid wurde Klage beim Verwaltungsgericht Potsdam erhoben.

Im Weiteren wurde die Verbandsversammlung über die Umsetzung der Stutzenpflicht im Verbandsgebiet informiert. Dabei wurde folgender Sachstand erreicht:

Anzahl der Gruben	2.752
- Stutzen	1.846
- Befreiungen	166
- noch offen	742

Den Verbandsmitgliedern wurden als Tischvorlage der Entwurf der Investitionspläne für die Geschäftsbereiche Trinkwasser und Schmutzwasser für das Wirtschaftsjahr 2016 übergeben. Die Unterlagen wurden in Zusammenarbeit mit den verbandsangehörigen Verwaltungen erarbeitet.

Dem Protokoll wird als Anlage die Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2014 beigelegt. Nach jetzigem Stand wird im Geschäftsbereich Trinkwasser ein Jahresüberschuss von ca. 304.000 EUR und im Geschäftsbereich Schmutzwasser ein Verlust in Höhe von 46.000 EUR erzielt werden.

Im Wirtschaftsjahr 2014 hat sich die Einwohnerzahl im Verbandsgebiet um 564 auf 46.394 Einwohner erhöht. Die Erhöhungen der Einwohnerzahlen fanden fast ausschließlich in der Gemeinden Brieselang und Wustermark statt. Im gleichen Zeitraum erhöhte sich die Anzahl der Kunden im Geschäftsbereich Trinkwasser um 335 und die Anzahl im Geschäftsbereich Schmutzwasser um 365 Kunden.

Bereits auf der letzten Sitzung der Verbandsversammlung informierte Herr Seelbinder über die Trinkwassererschließung einer Gartenanlage Am Kanal im Ortsteil Deetz der Gemeinde Groß Kreutz/Havel. Die Finanzierung dieser Investition wird zu 100% durch die Grundstückseigentümer vorgenommen. Hierzu wurden entsprechende Finanzierungsvereinbarungen abgeschlossen. Auf der Grundlage dieser Vereinbarungen sind alle Grundstückseigentümer ihrer Zahlungsverpflichtung nachgekommen, so dass die Investition durch den Verband beauftragt wurde.

Die anwesenden Verbandsmitglieder wurden nochmals zum 5. Wasserpokalturnier des Verbandes am 13. Juni 2015 um 09.30 Uhr in Elstal eingeladen.

Momentan wird die nächste Ausgabe der Wasserzeitung des Verbandes erarbeitet. Herr Fleischmann bat darum diese Ausgabe der Wasserzeitung zu nutzen, um die noch in diesem Jahr durchzuführende Beitragsbescheidung bis zum 31.12.2015 zu erläutern und zu begründen.

## **06. Anfragen der Verbandsmitglieder**

Auf Empfehlung von Herrn Garn, Bürgermeister der Gemeinde Brieselang, wird Herr Seelbinder die Mitgliedsgemeinden anschreiben und anfragen inwieweit die Zahl der Amtsblätter, welche den Mitgliedsgemeinden zur Verfügung gestellt werden, noch aktuell in der Größenordnung wie bisher geliefert werden sollen.

## **07. Beschluss der Verbandsversammlung über die 2. Änderungssatzung zur Verbandssatzung**

Hierzu lag allen Verbandsmitgliedern ein Beschlusssentwurf als Sitzungsunterlage vor.

Herr Garn empfahl den anwesenden Verbandsmitgliedern die im Artikel 1 Ziffer 3 des Beschlussentwurfes empfohlene Streichung des § 12 nicht zu beschließen. Nach kurzer Erörterung der Sach- und Rechtslage wurde durch die Verbandsversammlung nachstehende geänderte Satzungsänderung beschlossen:

## **BESCHLUSS-NR.: 01/2015**

### **der Verbandsversammlung über die 2. Änderungssatzung zur Verbandssatzung des Wasser- und Abwasserverbandes „Havelland“**

Aufgrund der §§ 10, 12, 13, 22 Abs. 1 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit im Land Brandenburg vom 10. Juli 2014 (GVBl. I, Nr. 32) hat die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserverbandes „Havelland“ in ihrer Sitzung am 28.05.2015 die folgende Änderungssatzung beschlossen:

#### **Artikel 1**

Die Verbandssatzung des Wasser- und Abwasserverbandes "Havelland" vom 12. November 2009, veröffentlicht im Amtsblatt für den Landkreis Havelland am 25. Februar 2010, wird wie folgt geändert:

1. § 6 Abs. 2 Satz 1 wird wie folgt neu gefasst:

Die Mitglieder haben in der Verbandsversammlung folgende Stimmen

Nauen	33 Stimmen
Brieselang	22 Stimmen
<b>Wustermark</b>	<b>16 Stimmen</b>
Ketzin/Havel	12 Stimmen
Groß Kreutz (Havel)	3 Stimmen
Roskow	2 Stimmen
Päwesin	1 Stimme
Beetzseeheide	1 Stimme

2. § 11 Abs. 2 Satz 2 wird gestrichen.

#### **Artikel 2**

Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt für den Landkreis Havelland in Kraft.

#### Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Stimmen:	89
davon anwesend:	85
„Ja“ – Stimmen:	85

„Nein“ – Stimmen: 0  
Stimmenenthaltung: 0

Damit wurde der Beschluss einstimmig gefasst.

## **08. Bericht über die Durchführung der eigenen technischen Betriebsführung**

Den Verbandsmitgliedern lag ein umfassender schriftlicher Bericht über die Durchführung der technischen Betriebsführung 2014 durch den Verband vor. Dabei wurden insbesondere Kennzahlen aus den Wirtschaftsjahren 2012 und 2014 verglichen. Eine zusammenfassende Darstellung des Berichtes wurde durch den technischen Leiter des Verbandes, Herrn Hantke, vorgetragen. Herr Hantke beantwortete Fragen der Verbandsmitglieder.

Anschließend bedankten sich die anwesenden Verbandsmitglieder bei Herrn Seelbinder und Herrn Hantke für die erfolgreiche Organisation der technischen Betriebsführung in Eigenleistung.

## **09. Erörterung und Beschluss der Verbandsversammlung zur Ermächtigung des Verbandsvorstehers zur Umschuldung von Verbindlichkeiten**

Grundsätzlich stimmten die Verbandsmitglieder einer Umschuldung von Verbindlichkeiten zu. Neben den unterschiedlichen Zinsbindungszeiträumen sollte in der Ausschreibung auch die Möglichkeit einer Vorprolongation abgefragt werden. Im Beschlusstext soll die Formulierung „günstigster Bieter“ durch die Formulierung „wirtschaftlichster Bieter“ ersetzt werden. Nach kurzer Erörterung der Sach- und Rechtslage wurde durch die Verbandsversammlung nachstehend geänderter Beschluss gefasst:

### **BESCHLUSS-NR.: 02/2015**

#### **der Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserverbandes „Havelland“ über die Ermächtigung des Verbandsvorstehers zur Umschuldung von Verbindlichkeiten**

Auf ihrer Sitzung am 28.05.2015 wurde der Verbandsvorsteher durch die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserverbandes „Havelland“ bevollmächtigt, die nachstehend aufgeführten Kreditverbindlichkeiten des Verbandes umzuschulden.

Der Zinsbindungszeitraum soll für alle Darlehen mit 10 Jahren bzw. alternativ mit 20 Jahren abgefragt werden. Ebenfalls abgefragt sollen Angebote zur Vorprolongation.

Die Vergabe erfolgt an den durch Angebotsabfrage ermittelten wirtschaftlichsten Bieter. Die Verbandsversammlung ist auf ihrer nächsten Sitzung über die erfolgte Umschuldung zu informieren.

Lfd.- Nr.	Höhe der Verbindlichkeit	bisheriger Zinssatz p.a,	Ablauf Zinsbindung
1	5.190.000,00 €	3,590%	30.09.21
2	1.200.000,00 €	4,550%	29.09.17
3	1.284.357,00 €	4,620%	30.06.18
4	5.457.945,00 €	4,630%	30.06.18
5	1.180.000,00 €	3,870%	01.01.19
6	3.156.824,60 €	3,790%	30.04.19
7	895.000,00 €	3,770%	30.08.19
8	900.000,00 €	3,410%	30.12.19
9	1.600.000,00 €	3,030%	01.10.20
10	1.030.000,00 €	3,440%	31.03.21

#### Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Stimmen:	89
davon anwesend:	85
„Ja“ – Stimmen:	85
„Nein“ – Stimmen:	0
Stimmenenthaltung:	0

Damit wurde der Beschluss einstimmig gefasst.

## **10. Wahl eines Vorsitzenden der Verbandsversammlung**

Zur ordnungsgemäßen Durchführung der Wahl eines neuen Vorsitzenden der Verbandsversammlung wurde durch die Verbandsversammlung ein Wahlausschuss gebildet. Als Mitglieder des Wahlausschusses wurden Herr Thomas Seelbinder und Herr Thomas Hantke bestimmt.



Herr Seelbinder informierte die anwesenden Verbandsmitglieder, dass Herr Garn sich als Kandidat für die Wahl des Vorsitzenden der Verbandsversammlung zur Verfügung stellt. Dieses hat er der Geschäftsstelle des Verbandes mit E-Mail vom 15.05.2015 mitgeteilt. Entscheidend für seine Kandidatur war ein offenes und vertrauensvolles Gespräch mit Herrn Seelbinder.

Weitere Kandidatenvorschläge lagen nicht vor. Anschließend schlug Herr Fleischmann, Bürgermeister der Stadt Nauen, die Wahl des Vorsitzenden der Verbandsversammlung, in offener Abstimmung durchzuführen. Durch die Verbandsversammlung wurde nachstehender Beschluss gefasst:

### **BESCHLUSS-NR.: 03/2015**

#### **der Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserverbandes „Havelland“ über das Wahlverfahren und die Wahl des Vorsitzenden der Verbandsversammlung**

Auf ihrer Sitzung am 28.05.2015 wurde durch die Verbandsversammlung beschlossen die Wahl des Vorsitzenden der Verbandsversammlung in offener Abstimmung durchzuführen.

#### Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Stimmen:	89
davon anwesend:	85
„Ja“ – Stimmen:	85
„Nein“ – Stimmen:	0
Stimmenenthaltung:	0

Damit wurde der Beschluss einstimmig gefasst.

Anschließend wurde die Wahl des Vorsitzenden der Wahl der Verbandsversammlung in offener Abstimmung gemäß der § 39f BbgKVerf durchgeführt. Dabei wurde folgendes Abstimmungsergebnis vom Wahlausschuss festgestellt.

Anzahl der Stimmen:	89
davon anwesend:	85
„Ja“ – Stimmen:	85
„Nein“ – Stimmen:	0
Stimmenenthaltung:	0

Damit wurde Herr Garn einstimmig als Vorsitzender der Verbandsversammlung gewählt. Herr Garn nahm seine Wahl an. Herr Seelbinder gratulierte Herrn Garn im Namen der Verbandsversammlung.

Nach seiner Wahl wurde die Versammlungsleitung wieder durch Herrn Garn übernommen.

## **11. Sonstiges**

Herr Seelbinder informierte die anwesenden Verbandsmitglieder, dass er sich vom 22.06.2015 bis zum 13.07.2015 im Jahresurlaub befindet. Bei entsprechenden Anfragen während dieses Zeitraumes steht den Verbandsmitgliedern Herr Hantke, als stellvertretener Verbandsvorsteher, zu Verfügung.

Die nächste Sitzung der Verbandsversammlung findet am 26.11.2015 um 16.00 Uhr in der Geschäftsstelle des Verbandes in der Sankt- Georgen- Str. 7, in 14641 Nauen statt.

gez.

Wilhelm Garn

Vorsitzender der

Verbandsversammlung